

**Sitzungsvorlage**  
**Beschlussvorlage**

Nr.: 2011/033

<b>Namensänderung Wilhelm-Warmbold-Schule</b>		
<b>Ausschuss für Schule, Bildung, Kultur</b>	03.03.2011	<b>TOP</b>
<b>Kreisausschuss</b>	21.03.2011	<b>TOP</b>
<b>Kreistag</b>	28.03.2011	<b>TOP</b>

**Beschlussvorschlag:**

**Die Wilhelm-Warmbold-Schule, Förderschule Lernen, Förderzentrum führt künftig den Namen „Wilhelm-Warmbold-Förderzentrum, schulische Inklusion, sonderpädagogische Beratung und Unterstützung, Förderschule Lernen“.**

**Sachverhalt:**

Die Wilhelm-Warmbold-Schule arbeitet seit geraumer Zeit mit einem integrativen Arbeitsansatz, dies hat zur Folge, dass die Stammschüler in der Wilhelm-Warmbold-Schule von Schuljahr zu Schuljahr abnehmen und die integrativ beschulten Schüler immer mehr werden. Da die Stammschüler nunmehr in der klaren Minderheit sind, ist der klassische Begriff Schule nicht ganz zutreffend. Aus diesem Grund beantragt die Wilhelm-Warmbold-Schule eine Namensänderung in Wilhelm-Warmbold-Förderzentrum.

**Anlagen:**

Antrag der Wilhelm-Warmbold-Förderschule vom 15.11.2010

**Finanzielle Auswirkungen:**

Kosten für die Änderung des Namens werden aus dem Schulbudget gedeckt.

I.A.

---